



Sehr geehrte Damen und Herren,

Microsoft hat einige programmatische Änderungen, sowie die Preiserhöhungen zum 01. März kommuniziert.

Überblick.

Preiserhöhung und Handlungsempfehlungen.

Betroffene Produkte:

- Die Änderungen werden nicht nur CSP betreffen – alle anderen Vertragsmodelle ebenfalls.
 - Es ist die erste große Preiserhöhung für M365 seit der Einführung von CSP (vor 7 Jahren).
 - Viele Features und Neuerungen werden nun in bestehende Produkte inkludiert, was den teilweise höheren Preis erklärt (z.B. Phone Conferencing).
 - Abhängig vom Produkt sind Preiserhöhungen von 9-25% möglich.
 - Betrifft nur Commercial SKUs.
- Microsoft 365 Business Basic (+20%)
 - Microsoft 365 Business Premium (+10%)
 - Office 365
 - E1 (+25%)
 - E3 (+15%)
 - E5 (+8,6%)
 - Microsoft 365 E3 (+12,5%)

Eine der wichtigsten Änderungen war die Ankündigung von **New Commerce für CSP und userbezogene Services**. New Commerce beinhaltet einige programmatische Änderungen am bestehenden CSP-Programm. Diese Änderungen stehen Kund:innen und Partnern offiziell ab Januar 2022 zur Verfügung, sind aber erst ab dem 10. März 2022 verbindlich.

Microsoft wird New Commerce für userbezogene Services einführen, darunter Microsoft 365, Dynamics 365, Power Platform und Windows 365. Dies beinhaltet folgende Änderungen:

- Einführung von Multi Year Verträgen für bestimmte Services, also über die Laufzeit von 12 Monaten hinaus
- Preiserhöhungen für Verträge mit monatlicher Laufzeit
- Eine strengere Kündigungspolitik (Kündigungen sind nur 72h nach Bestellung möglich)

Was bedeutet das für Sie?

- Das aktuelle CSP Modell wird für Neuverträge noch bis zum 9. März 2022 verfügbar sein
- Ab dem 10. März 2022 müssen Neuverträge im neuen NCE Modell gebucht werden
- Bestandsverträge können bis zum 30.06.2022 im alten Modell verlängert werden
- Bestandsverträge, deren Verlängerungsdatum nach dem 1. Juli 2022 liegen, werden nicht mehr verlängert und müssen im neuen NCE Modell erneut beschafft werden
- Multi Year Verträge werden erst ab März 2022 verfügbar sein. Wir werden Sie informieren, sobald von Microsoft hierzu weitere Informationen bekannt gegeben werden

Unser Bechtle Tipp für Sie:

- Nutzen Sie die verbleibende Zeit bis Ende Februar, um sich einen Überblick über Ihre aktuellen Verträge zu verschaffen
- Es kann sinnvoll sein, in einen Jahresvertrag zu wechseln, um die Preiserhöhung zu vermeiden. Ggf. ist ein Lizenz Mix von monatlichen und jährlichen Verträgen ebenfalls sinnvoll, um eine Flexibilität zu erhalten
- Lassen Sie sich von unseren Lizenzspezialist:innen beraten

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch im Rahmen eines Workshops zur Seite, um gemeinsam die kaufmännische Situation zu beleuchten und bewerten.

Sollten Sie in der Zwischenzeit Unterstützung benötigen, zögern Sie nicht auf Ihren regionalen Bechtle Ansprechpartner oder Lizenzspezialisten zuzugehen. Unser Bechtle Clouds Team (cloud.support@bechtle.com) steht ebenfalls für jegliche Fragen zur Verfügung.

Lassen Sie uns wissen, wie wir Ihnen helfen können.

Ihr Bechtle Team